



# Internationales Kolloquium der historischen Bildungsforschung der Universitäten Kassel, Wuppertal und Zürich in Aachen

Tagungshaus: August-Pieper-Haus, Leonhardstraße 18-20, 52064 Aachen

## Mittwoch, 3. Juni 2015 (Moderation R. Casale)

- 14.00 Begrüßung und Einführung: Rita Casale, Lucien Criblez, Edith Glaser
- 14.15-15.00 **Thomas Ruoss (ZÜRICH)**: „Die magische Kraft des Sparens“ - Schulsparkassen als Mittel der Volkserziehung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts
- 15.00-15.45 **Selma Haupt (WUPPERTAL)**: Das Streben nach Ganzheit. Die Universitätsidee in den Rektoratsreden des Kaiserreichs
- 15.45-16.30 **Karin Manz (ZÜRICH)**: Die Volksschule als eine ‚Universität für die Anfänge des Wissens und Könnens‘ - ein Plädoyer für den Realienunterricht (Habil-Projekt)
- 17.00-18.30 Altstadtführung
- 19.00 *Abendessen (Altstadt)*

## Donnerstag, 4. Juni 2015 (Moderation L. Criblez)

- 9.00-9.45 **Esther Berner (POTSDAM)**: Pädagogik als angewandte Psychologie? - Wissenschaftshistorische Erkundungen
- 9.45-10.30 **Beate Lehmann (KASSEL)**: Berlin, Kowno, Ben Schemen: Stationen in Leben und Wirken eines jugendbewegten Arztes und Pädagogen
- 10.30-10.45 *Kaffee*
- 10.45-11.30 **Helene Mühlenstein (ZÜRICH)**: „Geregelter Geschichtsunterricht“. Schulbücher für das Fach Geschichte in der Deutschschweiz 1870-1970.
- 11.30-12.15 **Jeannette Windheuser (WUPPERTAL)**: Die Kategorie Geschlecht in Heimerziehung und Frauenbewegung: Eine geteilte Geschichte?
- 12.30-14.00 *Mittagessen*
- 14.00-14.45 **Jakob Baier (KASSEL)**: Der ‚Bremer Plan‘ zwischen gewerkschaftlicher Bildungspolitik und pädagogisch begründeter Bildungsreform.
- 14.45-15.30 **Steffen Billich (KASSEL)**: Das „Kasseler Modell“ - Rekonstruktion einer Symbiose von Bildungsreform, Reformuniversität und innovativer Lehrerbildung.
- 15.30-16.15 **Rita Casale, Eliza Grezicki & Gabriele Molzberger (WUPPERTAL)**: Studium Generale in der BRD nach 1945.
- 17.00 *Domführung*  
*anschließend Abendessen (Altstadt)*

## Freitag, 5. Juni 2015 (Moderation E. Glaser)

- 9.00-9.45 **Michael Geiss (ZÜRICH)**: Nachwuchssorgen und Bildungseifer
- 9.45-10.30 **Anja Giudici (ZÜRICH)**: Zwischen Wirtschaft, Sprachenschutz und nationalem Zusammenhalt: schulische Sprachenpolitik in der Schweiz.
- 10.30-10.45 *Kaffee*
- 10.45-11.30 **Karin Büchel (ZÜRICH)**: Die bildungspolitische Entwicklung des dualen Berufsbildungssystems im Kanton Luzern im Kontext der Bildungsexpansion (1960-1975)
- 11.30-12.15 **Lea Zehnder (ZÜRICH)**: Zwischen Revitalisierung der Wirtschaft und Europafähigkeit der Diplome. Die schweizerische Berufsbildungspolitik 1990-2010
- 12.30 *Mittagessen, anschließend Abreise*

## Information zu den Vorträgen:

Für jeden Vortragenden sind 45 Minuten eingeplant. Um ausreichend Zeit für die Diskussion zu haben, bitten wir darum, die Vorträge auf 25 Minuten zu begrenzen.

## Anreise:

Das August-Pieper-Haus ist vom Hauptbahnhof zu Fuß in zehn Minuten erreichbar. Vom Bahnhofsvorplatz aus links sind es etwa 250 Meter bis zum Marschiertor. Von dort führt ein Fußweg links (ca. 50m) zur Ecke Friedlandstraße/Leonhardstraße (Ibis Hotel)

## Übernachtung:

Die Zimmer sind für alle, wie per Mail gewünscht, verbindlich reserviert und müssen dann vor Ort bezahlt werden.

## TeilnehmerInnen des Kolloquiums:

### Universität Kassel

Edith Glaser  
Jakob Baier  
Steffen Billich  
Michelle Jost  
Beate Lehmann  
Patricia Witzel

### Universität Wuppertal

Rita Casale  
Christoph Baumann  
Esther Berner (Potsdam)  
Markus Gippert  
Eliza Grezicki  
Selma Haupt  
Marion Heidenreich  
Gabriele Molzberger  
Jule Oberfeuer  
Pia Rojahn  
Jeannette Windheuser

### Universität Zürich

Lucien Criblez  
Karin Büchel  
Philipp Eigenmann  
Michael Geiss  
Anja Giudici  
Sandra Grizelj  
Marianne Helfenberg  
Lukas Höhener  
Flavian Imlig  
Karin Manz  
Helene Mühlestein  
Stefan Müller  
Thomas Ruoss  
Lea Zehnder